



## Presseinformation

Nr. 161/2004

Kiel, Dienstag, 4. Mai 2004

**Wolfgang Kubicki, MdL**  
*Vorsitzender*

**Dr. Heiner Garg, MdL**  
*Stellvertretender Vorsitzender*

**Dr. Ekkehard Klug, MdL**  
*Parlamentarischer Geschäftsführer*

**Christel Aschmoneit-Lücke, MdL**

**Joachim Behm, MdL**

**Günther Hildebrand, MdL**

**Veronika Kolb, MdL**

### Heiner Garg: „Höchsten Respekt für die Entscheidung der Vollblutpolitikerin Heide Moser“

Zur Ankündigung von Heide Moser ihr Ministeramt zur Verfügung zu stellen und ihr Landtagsmandat niederzulegen sagte der stellvertretende Vorsitzende der FDP-Landtagsfraktion, **Dr. Heiner Garg**:

„In den vielen Jahren guter Zusammenarbeit habe ich Heide Moser als eine echte Vollblutpolitikerin kennen und schätzen gelernt. Der Entschluss, ihre politischen Ämter niederzulegen, ist ihr mit Sicherheit sehr schwer gefallen. Ich zolle ihr für diese Entscheidung den höchsten Respekt.

Bei allen Auseinandersetzungen und Kontroversen habe ich bei Heide Moser den Eindruck gewonnen, dass sie an den Problemen orientiert gearbeitet und diskutiert hat. Parteipolitik war dabei zweitrangig, ein Umstand, den ich immer als sehr wohltuend und sehr hilfreich empfunden habe. In entscheidenden Punkten war sie dabei ihrer Partei oft um Längen voraus. Beispiel dafür ist ihre Vorstellung zu einem leistungsfähigen Gesundheitswesen.

Ich wünsche ihr, dass sie ihre Kraft, die sie bis heute in ihrem Amt und in ihrer Arbeit für die Bürgerinnen und Bürger eingesetzt hat, jetzt für sich ganz persönlich nutzt.“

www.fdp-sh.de